

Anmeldung

Bitte bis zum 05. Februar 2018 zurücksenden an:

VDW – Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e. V.
Ingrid Kirchner
Corneliusstraße 4, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel. +49 69 756081-50
Fax +49 69 756081-11
i.kirchner@vdw.de

VDW-Technologietag
Brand- und Explosionsschutz in zerspanenden Werkzeugmaschinen

.....
Anrede/Titel

.....
Name

.....
Vorname

.....
Firma/Institut

.....
Straße/Hausnummer

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

Veranstalter

Maschinenbau-Institut GmbH
Lyoner Straße 18
60528 Frankfurt am Main
Deutschland

Veranstaltungsort

METAV Düsseldorf, Messegelände, CCD Ost, Raum R

Veranstaltungshinweise

Teilnahmegebühr: 150 Euro (zzgl. MwSt.) inkl. Messe Eintrittskarte, Tagungsunterlagen (digital), Getränke und Imbiss.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit Anmeldebestätigung und Registrierungscode für die Messe Eintrittskarte. Die Anmeldebestätigung ist maßgeblich für die Teilnahme. Bei Rücktritt bitten wir um schriftliche Abmeldung. Ein Ersatzteilnehmer kann auch kurzfristig gestellt werden. Für Stornierungen nach dem Anmeldeschluss berechnen wir 75 Euro (zzgl. MwSt.) Nach der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung von der Maschinenbau-Institut GmbH (MBI).

Anmeldeschluss ist der 05. Februar 2018.
Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Organisationsbüro

VDW – Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken
Corneliusstraße 4, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland

Anmeldung und weitere Informationen

Ingrid Kirchner
Tel. +49 69 756081-50
Fax +49 69 756081-11
i.kirchner@vdw.de

Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken



VDW-Technologietag 20.02.2018

**Brand- und Explosionsschutz
in zerspanenden Werkzeugmaschinen**



Einladung

Auch wenn die heutige Produktion oftmals vollautomatisch abläuft, so muss der Mensch doch regelmäßig mit der Maschine interagieren. Die in diesem Fall geltenden Schutzvorgaben der EU-Maschinenrichtlinie (RL 2006/42/EG) betreffen auch den Brandschutz an modernen Werkzeugmaschinen. In Brand gerät dabei meist als erstes der als Prozesshilfsstoff eingesetzte und nicht wassermischbare Kühlschmierstoff (KSS). Abhängig vom Grad der Vernebelung kann es bei KSS-Entzündungen auch zu druckschwachen Explosionen kommen. Brennen können aber auch Leichtmetalle wie Magnesium, Titan und Aluminium, abhängig von der Größe der Partikel (z. B. Späne) und der eingebrachten Zündenergie (z. B. durch Fehler im Bearbeitungsprozess).

Um die Auswirkungen gefährlicher Reaktionen zu begrenzen, bedarf es einer Reihe von Sicherheitsmaßnahmen an den betreffenden Maschinen. Diese reichen vom Einbau von Löschanlagen über flammendurchschlagsichere Maschinenöffnungen und Spalte bis hin zu belastungsangepassten Umhausungen. Aber auch der Bereich der Maschinenabsaugung ist zu schützen, damit z. B. bei einer zentralen Absauganlage keine Gefährdungspotenziale in andere Anlagenteile verschleppt werden.

Die Thematik ist über viele Jahre von der Berufsgenossenschaft Holz und Metall, dem VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken) sowie engagierten Unternehmen untersucht worden. Daher stehen heute vielfältige Lösungen zur Beherrschung der Problematik und folglich auch sichere Werkzeugmaschinen zur Verfügung. Ziel dieser Tagung ist es, einen Überblick zum gegenwärtigen Stand der Technik zu geben und das interessierte Fachpublikum somit auf den neuesten Stand zu bringen. Angesprochen sind alle, die mit dieser Thematik zu tun haben – angefangen beim Konstrukteur von Werkzeugmaschinen über den Beschaffer moderner Fertigungseinrichtungen bis hin zum Maschinenbediener, der sich bei seiner täglichen Arbeit sicher geschützt wissen will.

Wir laden Sie daher herzlich dazu ein.

Dr. Alexander Broos

Leiter Forschung und Technik im VDW



Programm

- 10:00 Begrüßung
Dr. Alexander Broos (VDW, Frankfurt am Main)
- 10:05 Brand- und Explosionsschutz in Werkzeugmaschinen
– Ein Überblick
Torsten Bell (VDW, Frankfurt am Main)
- 10.30 Forschungsprojekt „Prüfstand Flammensperre“:
Untersuchung der Auswirkungen von Flammenereignissen
– Entwicklung und Prüfung von Schutzsystemen
Harald Sefrin (Berufsgenossenschaft Holz und Metall, Mainz)
- 11.10 Möglichkeiten zur Minimierung der Brand- und Explosionsgefahren bei nicht wassermischbaren Kühlschmierstoffen
Frank Thomas (Fuchs Schmierstoffe, Mannheim)
- 11.35 Sicherheitsfunktionen von Löschanlagen und Schutzsysteme gegen Flammenaustritt
Klaus Bauer/Frank Foddi (Kraft & Bauer, Holzgerlingen)
- 12.00 **Mittagspause**
- 13.00 Brandmeldetechnik und Löschesystem auf Basis Aerosol für Werkzeugmaschinen
Reiner Koschel/Mark Schultz (Egon Harig, Oststeinbek)
- 13.25 Absaugsysteme vor Flammen schützen
Jochen Seybold (Büchel, Asselfingen)
- 13.45 Brand- und Explosionsgefahren beim Schleifen von Aluminium – Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen aus Betreibersicht
Christian Adler (Berufsgenossenschaft Holz und Metall, Hannover)
- 14.05 Explosionsfähige Stäube aus Trockenbearbeitung oder MMS direkt an der Maschine absaugen und gefahrlos filtern
Marcus Kraus (Keller Lufttechnik, Kirchheim/Teck)
- 14.30 **Ende der Veranstaltung**
Möglichkeit zum Besuch der Messe

Informationen zur Anreise

Pkw

Adresse für das Navigationssystem:
D 40474 Düsseldorf, Am Staad

ÖPNV und Bahn

Die U-Bahnlinien U78 und U79 sowie die Buslinie 722 verkehren von allen wichtigen Punkten im Taktverkehr Richtung Messegelände und Congress Center; www.bahn.de

Flugzeug

Flughafen Düsseldorf International, Shuttle Service (Bus 896) zur Messe Düsseldorf; www.dus.com

Detailliertere Informationen zur Anreise

<http://www.metav.de> oder
<http://www.messe-duesseldorf.de>

